



Markus Bubholz (Autor)

# **Der Einfluss von Dean-Wirbeln auf Die Deckschichtbildung bei der Querstrommikrofiltration**

**Markus Bubolz**

---

**Der Einfluss von Dean-Wirbeln auf die  
Deckschichtbildung bei der  
Querstrommikrofiltration**



Cuvillier Verlag Göttingen

<https://cuvillier.de/de/shop/publications/3116>

Copyright:

Cuvillier Verlag, Inhaberin Annette Jentsch-Cuvillier, Nonnenstieg 8, 37075 Göttingen,  
Germany

Telefon: +49 (0)551 54724-0, E-Mail: [info@cuvillier.de](mailto:info@cuvillier.de), Website: <https://cuvillier.de>

# Vorwort

Diese Arbeit entstand während meiner Tätigkeit als wissenschaftlicher Angestellter am Lehrstuhl für Mechanische Verfahrenstechnik im Fachbereich Chemietechnik der Universität Dortmund.

Mein Dank gilt Herrn Prof. em. Dr.-Ing. Udo Werner für die Themenstellung, die wissenschaftliche Betreuung und das den Untersuchungen entgegen gebrachte Interesse. Herrn Prof. Dr.-Ing. Karl Strauß danke ich für die Übernahme des Korreferats und Begutachtung meiner Arbeit und Herrn Prof. Dr.-Ing. Rolf Wichmann für die Mitwirkung in der Prüfungskommission.

Einen wesentlichen Anteil am Gelingen dieser Arbeit hat Herr Dr.-Ing. Gert Langer. In hilfreichen und anregenden Diskussionen hat er mit konstruktiver Kritik immer wieder wichtige Anstöße zum Fortschritt dieser Arbeit geliefert. An dieser Stelle meinen herzlichen Dank dafür.

Weiterhin möchte ich mich bei Herrn Prof. Dr. techn. Peter Walzel bedanken, der mir nach seiner Übernahme der Lehrstuhlleitung die Unterstützung und den notwendigen Freiraum zur Vollendung meiner Arbeit gab.

Ohne die tatkräftige Unterstützung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus dem Labor und Technikum des Lehrstuhls sowie den Werkstätten des Fachbereichs wäre die Durchführung der Arbeit in dieser Form nicht möglich gewesen, auch ihnen gilt mein Dank. Bedanken möchte ich mich auch bei den Studien- und Diplomarbeitern sowie den studentischen Hilfskräften für ihre engagierte Mithilfe. Genannt sei an dieser Stelle Herr Dipl.-Ing. Christian Gröber, der einen großen Teil der experimentellen Ergebnisse erarbeitet hat.

Schließlich und endlich möchte ich mich bei denjenigen Menschen ganz herzlich bedanken, die mir all das erst ermöglicht haben. Bei meinen Eltern, für Ihre bedingungslose Unterstützung, und bei meiner Frau Heike, die so manche Stunde auf mich verzichten musste. Ihnen sei diese Arbeit gewidmet.

Lübbecke, im August 2003

Markus Bubolz